
RheinNetz - Gemeinsam für den Rhein von morgen

Projekt

Dauer

Okt 2001 - Sep 2006

Das Projekt RheinNetz beabsichtigte die Initiierung und Förderung einer umfassenden Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) im Rhein-Einzugsgebiet durch eine grenzübergreifende Zusammenarbeit unterschiedlichster Institutionen und Organisationen. Die Abschlusskonferenz des Projektes findet am 15.-16. November 2006 in Luxemburg statt.

Die Konferenz zielt auf die Vorstellung der Ergebnisse des Projektes, den Erfahrungsaustausch mit anderen Projekten mit dem Schwerpunkt "Bürgerbeteiligung in der Wasserwirtschaft", die Vorstellung und Weiterentwicklung einer Vision zur weiteren Zusammenarbeit innerhalb des RheinNetzes, und die Diskussion über die zukünftigen Inhalte des RheinNetzes. Das Programm steht zur Verfügung auf der Website des Projektes.

RheinNetz verfolgte das Ziel der Förderung eines nachhaltigen Wassermanagements durch die gezielte Einbindung verschiedener Interessengruppen und der Bevölkerung in den entsprechenden Entscheidungsprozessen. Dieses wurde zum einen erreicht durch:

- Information,
- Aufklärung,
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit bezüglich des Themas

und zum anderen durch:

- Umsetzung von Fallstudien,
- Beratung der Interessengruppen und der Bevölkerung.

Besondere Aufmerksamkeit wurde im gesamten Projektverlauf der dauerhaften Vernetzung der unterschiedlichen Stakeholder im gesamten Rheineinzugsgebiet gewidmet. Durch eine anschließende Verbreitung der Projektergebnisse sollen die Erkenntnisse des Projektes über die Fallstudien hinaus im gesamten Rheineinzugsgebiet zur Anwendung kommen.

Im Dezember 2002 organisierte Ecologic für das Main-Einzugsgebiet eine umfassende Informationsveranstaltung, als Auftakt für die Öffentlichkeitsbeteiligung.

Anlässlich des vom luxemburgischen Rheinnetz-Projektpartner Hellef fir d' Natur durchgeführten

Informationstages zur Durchführung der Wasserrahmenrichtlinie in Luxemburg am 18. März 2004 hielt Nicole Kranz einen Vortrag über die bisherigen Ansätze zur Beteiligung der Öffentlichkeit im Rheineinzugsgebiet. An der Veranstaltung im Forschungszentrum Henri Tudor in Luxemburg nahmen ca. 150 Vertreter der interessierten Öffentlichkeit teil.

Ecologic brachte seine Expertise bei der Entwicklung und Organisation von Beteiligungsmaßnahmen in die Projektarbeit ein. Ecologic stand darüber hinaus den RheinNetz Projektpartnern bei der Planung und Durchführung entsprechender Informationsveranstaltungen in weiteren Teileinzugsgebieten des Rheins beratend zur Seite und ergänzte diese durch Vorträge. Abschließend wurde ein zusammenfassender Bericht über die Beteiligung der Öffentlichkeit in der Wasserwirtschaft im Rhein-Einzugsgebiet verfasst.

Finanzierung

Europäische Kommission, Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung (DG Regio), International

Partner

Ecologic Institut, Deutschland
Naturlandstiftung Saar (NLS Saar), Deutschland
Regiowasser, Deutschland
Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU), Deutschland
Ministerium für Umwelt und Verkehr Baden-Württemberg (UVM), Deutschland
Umweltamt Karlsruhe, Deutschland
International Office for Water (IOW), Frankreich
Fondation Hëllef fir d'Natur, Luxemburg
Stichting Reinwater, Niederlande
Solidarity Water Europe (SEE-SWE), Frankreich
European Rivers Network (ERN), International

Team

Wenke Schönfelder
Dr. Nicole Kranz
Martin Obermaier
Antje Vorwerk

Dauer

Okt 2001 - Sep 2006

Projekt-ID

869

Schlüsselwörter

Wasser
Wasserrahmenrichtlinie, WRRL, Beteiligung der Öffentlichkeit, Rhein, länderübergreifende Zusammenarbeit, Interreg IIIB
Rheinbecken, Europa, Deutschland, Luxemburg